**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 15 (1899)

**Heft:** 39

**Rubrik:** Aus der Praxis - für die Praxis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 20.07.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

20 Prüfungskandidaten des Sommer-Semesters konnte das Reifezeugnis erteilt werden. Von diesen Absolventen bestanden 16 mit dem Prädikat "gut" und 4 mit dem Brädikat "befriedigend". (Berspätet.)

## Haben Sie einen Arhrbrief?

Alle Gewerbetreibenden und Handwerfsmeister werden ersucht, im Interesse der allgemeinen Einführung und Anerkennung der vom Schweizer. Gewerbeverein verabfolgten Lehrbriefe (Diplome) jeden Arbeitsuchenden zu fragen, ob er einen solchen Lehrbrief (bezw. ein Lehrzeugnis) besiebe und diejenigen Arbeitsuchenden zu bevorzugen, welche einen solchen Ausweis wohlbestandener Berufslehre vorweisen

# Aus der Praxis — Für die Praxis.

## Fragen.

NB. Berfaufs- und Arbeitsgefuche werden unter biefe Rubrit nicht aufgenommen.

Wo fann man Schulbantgeftelle, fomplett, neueftes Modell, von Mr. 2 bis 8, beziehen und zu welchem Preis? Offerten unter Mr. 794 an die Expedition. 848 Wer würde eirfa 50 m² Zoreseisen zur Deckung einer

Schreinerwerffiätte liefern und zu welchem Preis per m², ober gibt es ein anderes feuerficheres Spftem zur Deckung von Wertstätten?

849. Gibt es Barquetbodenfedern bon Gifenblech oder Bandeisen, wer liefert solche und zu welchem Preise per Kilo oder laufenden Meter? Würde vorläufig zu eirfa 100 m² Barquet solche Federn brauchen

Gibt es Maschinen einfachster Konftruttion, abnlich eines Sägeganges, um Holstlöge von 50—200 em Länge zu Brettchen zu schneiden? Das Sägeblatt müßte liegend arbeiten und nach beiden Seiten schneiden. Hätte jemand eine ättere solche Maschine abzugeden oder wer versertigt solche? Offerten für Bandsägen sind ausgeschlossen,

ba ich schon im Besitze einer solchen bin.

851. Wer hätte eine guterhaltene stanzt anglichine für Krastbetrieb billigst abzugeben, zum Stanzen von Gisenplättchen bis  $140 \times 70 \times 5$  mm?

852. Wer hätte ältere Rippenrohre zu verkaufen, ober Rippen-törper, ebenfalls Gisenrihre, 30 cm Durchmesser, mit Flanschen? Offerten an die Mechanische Schreinerei und Säge Mehenberg bei Sins (Margau).

ftande jeweils ju bem betr. Mobiliar paffen und nicht nur gur Schau,

sondern praftisch verwertbar fein muffen. 854. Wer erstellt eine Seizungsanlage (Trödnetammer) zum

rafchen Trocknen von Gipsbeforationen 2c.

855. Wer fabrigiert Stodambofe für Rupferschmiede ? 856. Ber liefert Steinmühlen und fleine Sade? Offerten unter Rr. 856 an die Expedition.

Wer repariert Benginlötlampen ?

Wer liefert Cfpagnolet-Fenfterverschlüffe (Ruderstangen)?

859. Welches Maichinengeichäft liefert billigst Kreisfagewellen mit Support, zum Montieren auf Solzgestell? Prospette oder Zeichnungen mit Preisangaben für verschiedene Größen befördert die Erpedition unter Mr. 859.

860. Welches ift bas vorteilhaftefte Material zur Berftellung ganz leichter, aber ichallbichter Zwischemmande ? Schilfbreiter maren leicht, aber zu wenig schallbicht. Wie verhalt es fich mit den sogen. Gipsfteinen? Diesbezügl. Antwort wird beftens verdankt.

861. Wer hätte eine ältere, jedoch noch gut erhaltene Abrichts und Dickshobelmassigne billig zu verkaufen und was für System?

862. Welche schweiz. Bapiersabril fabriziert als Spezialität Chemisen-Karton, weiß und farbig, als Umschlagbogen für Seiden-

Ber hätte einen wenig gebrauchten ftebenden Dampfteffel,

865. Wer liefert Mingschauben mit Metallgeminde für Rohr1865. Wer liefert Mingschauben mit Metallgeminde für Rohr1865.

ichellen ?

#### Antworten.

Auf Frage 808. Man sollte vor allem wiffen, wie ftart der betr. Motor ift. Gin Belton-Motor Ro. 2 oder 3 wurde fich hier

sehr gut eignen; dafür wären Zulaufröhren von 55 bezw. 70 mm Durchmesser genigend. Weitere Auskunft erteitt bereitwillig Fritz Marti, Winterthur.

Auf Fragen 808 und 809. Bin Bertäufer eines Wassermotors, zum Preise von Fr. 350. A. Zellweger, Fabrit für elettrische Apparate, Ufter.

Auf Frage 809. Waffermotoren von 1/4—8 Pferbefräften, je nach Gefälle und Wafferquantum, mit 80—95 % Rugeffelt, liefert Hrch. Lienhard, Konradstraße 12, Zürich III.

Auf Frage 811. Reinigungsmasse in vorzüglichster Qualität und zu sehr mäßigem Preise liefert Hrch. Lienhard, Konradstraße 12, Zürich III. Die Masse ist bekannt unter dem Namen "Buratylen" und in allen Kulturstaaten patentiert und besteht aus einer Missung von Chlorfalf mit andern Kalffalzen; fie ift geruchfrei, ägt nicht, befreit das Gas von Phosphormassersteff, Schwefelverbindungen, Ammoniat, verhindert das Rußen und Berstopfen der Brenner, sowie die Bildung der läftigen weißen Nebel. Gin Kg. Puratylen genügt für 100 Kg. Carbid und fostet netto Fr. 2. 20, Borto extra.

Auf Frage 813. Bitte um Angabe der Röhrenlichtweite, worauf Offerte erfolgt. L. von Arr, Rupferschmied und Installateur, Solothurn.

Auf Frage 814. Zu einer Kostenberechnung muß man wissen, wie viele und welche Apparate Sie wünschen. Go. Schlaepfer u. Cie., Zürich, geben Ihnen auf Berlangen jede gewünschte Auskunst.
Auf Frage 814. Wenden Sie sich gest. an H. Kummler u. Co.,

Auf Frage 815. Die Frage, ob es ratsam sei, ein drei Stunden von der Bahn gelegenes Geschäft zu kaufen, resp. ob ein Transport auf gleislosen Wegen und ohne Leitung vermittelst elektrisch betriebenen Wagens möglich und lohnend sein wurde, lät sich ohne Kenntnis bes zu transportierenden Materials und des Quantums enischeidend bes 311 transportierenden Materials und des Quantums entscheddend nicht beantworten. Es kann jedoch gehagt werden, daß im allgemeinen ein Transport über einen längern Weg als 6 Kilometer nur auf Gleisen rentadel sein wird, insbesondere, wenn Massentransporte, wie Bausteine, Holz, Gußwaren 2c., in Frage kämen. Ein Transport durch nicht auf Gleisen fahrende Wagen, selbst wenn solche elektrisch, also in diesem Hall durch Accumulatoren bewegt würden, dürste schwere der Behitel, die dann erforderlich wird, wegen der Tanssauflätzeit ind Unzuverläßigkeit des Betriebes zu verspressen sein. King elektrische Schwalburghald dagegen mirde ist. wersen der Langiamiert und Unzwertatigteit des Berriedes zu derwersen sein. Sine elektrische Schmalspurbahn dagegen würde sich — Rentabilität und Absat des Transportmaterials natürlich vorausgeset — unter allen Umständen in verhättnismäßig kurzer Zeit amortisseren. Zu näherer Auskunft bin ich gerne bereit. Arthur Koppel, Jüicig l., Kossstraße 5, Kabris von Industriedahnen.
Auf Frage 815 Wenden Sie sich wegen Automobilwagen gest.
an H. Kummler u. Co., Aarau, denn wir können bei näheren Anstalten unter Defenten gestenden.

gaben mit Offerten aufwarten.

Auf Frage 818. Unter angegebenen Berhältnissen erhalten Sie 4 Pierdefräste. Durch Erstellung eines entsprechend großen Sammlers (Reservoir) fann diese Kraft noch erhöht werden. Maximum bis 9½ Pierdefräste. Benden Sie sich um nähere Austunft und event. Kosenanschlag an Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 819. Rohlen für Bogenlampen liefern Ed. Schlaepfer

u. Cie., Zürich.
Auf Frage 819. Bogenlampenfohlen liefert die Elektrische Fabrik
Lut in Zürich, Löwenstraße 56.
Auf Frage 822 Marmor=Industrie Morits Wethli, Thun,
fann jederzeit Marmorabfälle für Terrazzoböden und Schüttsteine liefern.

Auf Fragen 826 und 832. Wenden Sie fich an C. Rarcher

u. Cie., Zürich I. Auf Frage **829** Wenden Sie sich an W. Näf, Bahnhofstraße, Zürich I, der solche Artikel für hermetisch verschließbare Gegenstände in feinem Laden führt.

Auf Frage 830. Die Firma Mäder u. Schaufelberger, unterer Mühlefteg, Bürich, ift in der Lage, Ihnen mit vorzüglicher Offerte in Schnelbohrmaichinen für Jug- und Kraftbetrieb bienen zu können und find 3. 3. Pragifionsbohrmaschinen, sowie solche beutscher und amerikanischer Konstruktion am Lager. Offerte wird Ihnen birekt

Auf Frage 831. Buniche mit Fragefteller in Korrespondeng

3u treten. L. von Arg, Kupferschmied, Solothurn. Auf Frage 831 Leimfochapparate für Dampfbetrieb, somie

Leimtische liefert in folidefter, ichmiedeiserner Konftruttion, wobei ein Ueberfieden des Leimes unmöglich, grch. Lienhard, Konradftrage 12, Birtich III. Auf Frage 831. Emil Steiner, Gifen= und Maschinenhand-

lung, Wiediton-Bürich, hat etliche Leimfochapparate zu verfaufen.

Auf Frage 832. La maison Fritz Marti à Winterthur fournie des lampes pour travailler dans les tunnels.

Auf Frage 834. Wenden Sie fich an J. Richter, Zürich V, Floraftraße, der ein folches Geschäft besigt und Ihnen bereitwillig Austunft erteilt.

Auf Frage 835. Die Ziehung der Thuner Lotterie fand etwa vor 6 Wochen statt und wurde jedem Lotteriebeteiligten auf Wunsch die Ziehungsliste von der Direktion zugestellt. Dieselbe kostete 20 Cts. Nicht abgeholte Gewinne fallen der Ausstellungskasse zu.

Auf Frage 836. Gin Fachblatt für Drechsler exiftiert meines Wiffens in Deutschland. Wenn es fich mehr um Illustrationen handelt, Wiffens in Veutschland. Wenn es sich mehr um Julifrationen gandelt, als um Text, wenden Sie sich an das Kunstgewerbl. Atelier von A. Schirich, Zürich I, der Ihnen in großer Auswahl von Drechslermotiven nach den neuen gediegenen Formen in Großsolio (Naturgröße), per Tasel Fr. 2.—, liefert. Ferner existiert noch ein Werf
"Drechslermotive aus dem 16. Jahrhundert". Wenden Sie sich an die Buchdandlung Wettstein, Bahnbofftraße, Zürich.

Auf Frage 837. Wünsche mit Fragesteller in Verdindung zu

treten betreff, Lieferung von Afazienholz. Jatob Meyer's Nachfolger, Jul. Meyer, Baar. Auf Frage 841. Tischfüße in beliebigen Dimensionen und Solzsorten halten fetts am Lager und liefern zu billigsten Preisen Gebr. Herzog, Sägeret, Gemerkshausen b. Romansborn. Auf Frage 841. J. H. Haufen, H. Homansborn. Liefert diesen Artikel in ganz schöner Ware billigst und wünscht mit Frageskeller in Verdindung zu treten.

Auf Frage 841. Jugeichnittenes Buchenholz,  $6 \times 6$  cm dict, 75 cm lang, liefere franto Station Goldau verladen, per Stück à 20 Cts. Schöne, fast aftreine Ware. G. Bucheli-Hürlimann, Sägerei,

Goldau.
Auf Frage 841. Ich bitte um Bekanntgabe Ihrer werten Abresse, um Ihnen mit geeigneter Offerte dienen zu können. E. Brandenberger-Hofmann, Küsnacht (Zürich). Auf Frage 841 Wünsche mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. E. Heß, 3. Feldmühle, Wattwit. Auf Frage 841. Könnte fragliches Buchenholz liefern und wird Fragesteller um seine Abresse gebeten. X. Dubach, Säger, Hergiswil

Auf Frage 841. Unterzeichneter liefert zugeschnittenes Buchen-holz unter billiger Berechnung. Fr. Staible, Wagner, Oberwangen b. Sirnach.

Auf Frage 842. Wenden Sie fich an die Buchhandlung Wettstein, Bahnhofstraße, Zürich, die Ihnen Schlosserrete über Bau-schlossere, Rochberde, Brennereien mit erläuterndem Text zusendet. Auf Frage 842. Wenden Sie sich an das funstgewerbliche

Atelier von A. Schirich, Zürich, der über die vorteilhaftesten illustrierten Berke in jeder Handwerkerbranche, soweit folche existieren, gerne Musfunft erteilt.

Auf Frage 843. Betreffend Lieferung von Möbeln gegen Solg= bearbeitungsmaschinen neuester Konstruttion wünscht mit Fragesteller in Berbindung zu treten Alois Marti, mech. Möbelschreinerei, Bergis-

wyl (Nidwalden). Auf Frage **846**.

Auf Frage 846. Cichen- und Jimenholz habe eine größere Bartie abzugeben. C. Heß, 3. Feldmühle, Wattwyl.
Auf Frage 846. Wenden Sie sich gest. an E. BrandenbergerHofmann, Küsnacht-Jürich.
Auf Frage 846. Könnte ein größeres Quantum Cichenholz, aftfrei, geschnitten ober in Stämmen, liefern. X. Dubach, Sager, Hergiswil b. Willisau.

Auf Frage 846. Wenden Sie fich an Fr. Staible, Wagner, in Oberwangen (Thurgau). Derfelbe ist Lieferant von astfreiem Cschenholz, rund oder geschnitten.

## Submiffion8-Anzeiger.

Lieferung ber Bestuhlung für Saal und Restaurant im Gafthof 3 Rothaus Burich I. Plane, sowie Bedingungen bei S. Frischtnecht, Baumeister, Feldeggstraße Rr. 83, Bürich V.

Die eibg. Linthverwaltung eröffnet über die Ausführung

nachstehender Arbeiten am Linthkanal Konfurreng:
1. Ausführung der **Dammfortsetzung** rechtseitig unterhalb Erynau auf eine Länge von 150 m mit cirka 2500 m³ Ausfüllungs=

2. Ausführung bon Dammplatauffüllungen mit Bruchschutt in

ber Rünni in einem Gesantmaß von ca. 1000 m². 3. Aussührung von **Eteinwuhren** bei auf Ort und Stelle vorhandenen Steinen rechtseitig und lintseitig unterhalb Biegen und rechtseitig unterhalb Grynau in berschiedenen Abteilungen in einer Gesamtlänge von 1050 m. Berschlossen Eingaben find bis 31. Dezember an den Linth-

ingenieur, herrn S. Leuzinger in Glarus, einzureichen. Bauborschriften und Accordbedingungen liegen inzwischen auf beffen Bureau, sowie bei herrn Schifffahrtsauffeber Ralin im Schlof Grynau gur

Bafferverforgung Alten bei Andelfingen: Liefern und Legen der Guftröhren mit Kaliber 150, 125, 100, 80 und 40 mm, famt 14 Unterflur-Sybranten, 12 Schiebern

und den nötigen Formstücken.
2. Aussührung der Erdarbeit für die Leitungsgraben.
3. Erstellung des **Reservoirs** von 350 m² Inhalt, samt Armasturen und Grabarbeit.

4. Installation fämtlicher Hausleitungen.
Pläne und Bauvorschriften liegen bei herrn Ingenieur Landolt in Klein-Andelfingen zur Einsicht auf, woselbst jede Auskunft erteilt und Gingabeformulare bezogen werden fonnen. Gingaben auf einzelne

Bauarbeiten ober das Ganze find bis 10. Januar 1900 mit der Aufschrift "Wafferversorgung" an G. Gut, Brafibent, einzusenden.

Die Ausführung von Arbeiten für Erftellung einer Fuftwegunterführung neben ber Walber-Strafe in Station Ritt (Bürich) ist in Accord zu vergeben. Bauvorschriften und Pläne können bis Ende Dezember bei dem Bahnhosvorstand in Rütt und beim Bahningenieur in St. Gallen eingesehen werden. Uebernahmssofferten sind dis zum 3. Januar 1900 beim V. S. B.-Bahningenieur

in St. Gallen einzureichen.

Wafferverforgung Niederlenz:

a) Liefern und Legen von ca. 3600 Meter Guftröhren von 75 bis 180 mm Lichtweite intl. der erforderlichen Formstüde, Sydranten und Schieberhahnen. Sämtliche hiezu erforderliche Grabarbeit.

Erstellung von 2 Refervoire von 450 und 100 m3 Inhalt.

d) Die Erstellung der Zu- und Hausleitungen.
Pläne und Bauborichriften liegen auf der Gemeindekanzlei zur Einsicht auf, woselbst auch die Eingabeformulare bezogen werden können. Die Eingaben sind die Io. Januar 1900 an die Baukom-

**Limmatforrektion. Wuhrarbeiten** oberhalb der Brücke Höngg (cirka 11,000 m³ Erdarbeiten und cirka 1900 m³ Pflästerung). Eingabetermin: 25. Dezember. Näheres siehe Zürcher Amtsblatt Nr. 101 vom 19. Dezember 1899.

Erftellung eines nenen Schul- und Gemeindehauses in Rain (Luzern). Die Bläne, Bauvorschriften und allgemeinen Accordsbedingungen sind auf der Gemeindekanzlei Rain zur Einsicht aufgelegt. Eingaben sind bis 30. Dezember unter der Aufschrift "Eingabe für Schulhausbau Rain" an den Prästenten der Baukommission, Brn. Beg .= Richter Jof. Rüttimann, ju richten.

Rorreftion der Münchenfteinerftrage Bafel. Die Chaufflerungsarbeiten find in Accord zu vergeben. Borfchriften beim Kantonsingenieur zu beziehen. Gingabetermin: Dienstag den 26. Dezember, abends.

Die Stadtgemeinde Lanfenburg eröffnet Ronfurreng über ihre Wafferverforgung und zwar:

Erstellen eines Refervotes von 350 m³ Inhalt nebst Filteranlage von 200 m² Fläche aus Beton. Liefern und Legen ber Guströhren für die Zuleitung in einer

Länge von 7230 m und 165 mm Durchmesser. Liefern und Legen der Gußröhren für die Hauptleitung, Dimenssionen 180, 150, 120, 100, 75 mm, Länge 2830 m.

Erftellen der Zuleitungen zu den Säufern. Erftellen der Sausleitungen.

Die bezüglichen Plane, Borausmaße und Bauvorschriften liegen zur Einsicht auf ber Stadtkanzlei auf. Offerten find bis 10. Januar 1900 verschlossen und überschrieben "Basserbrorgung" der Stadtfanglei Laufenburg einzureichen.

**Längenmooskanal Wattweil-Alarsveute** (Thurg.) Aus-ung der **Exdaxbeiten** für obigen Kanal, cirka 4500 m<sup>3</sup> Ausführung der **Erdarbeiten** für obigen Kanal, cirfa 4500 m<sup>3</sup> Aushub. Pläne und Bauvoristriften liegen auf dem Bureau des Kantonsgeometers, sowie bei Herrn Ortsvorsteher Brugger in Klarsreute zur Einsicht auf. Eingaben mit der Aufschrift "Längenmooskanal" sind bis zum 25. Dezember an Herrn Brugger einzureichen.

Die Granit-, Sandftein- und Zimmermanusarbeiten, sowie Lieferung ber IGifen zum Schulhaus in Struach. Blane,

some Lieferling der letzen zum Schilhaus in Strüch. Plane, Borausmaß und Baubedingungen liegen beim Prässbenten der Baubedingungen liegen beim Prässbenten der Baubenmissson, herr Pfarrer Keller, zur Sinsist auf, wohln auch die Angebote dis 31. Dezember zu richten sind.

Schulhausbau auf dem Bruchendühl-Buchholterberg (Bern). Debis-Summe Fr. 8150. Pläne, Dedis und Gedinge können beim Gemeindeprässbenten Fried. Liechti eingesehen werden, welcher schriftliche Angebote mit der Ausschläftliche Ungebote mit der Ausschläftlichen des Erweitenstelles des Bruchendühls die Se Bezember entgegennimmt.

La Municipalité de Lausanne (Direction des Travaux) met au concours la fourniture et la pose de **2 machines** à vapeur complètes de 400 chevaux chacune et faisant 300 tours par minute. Ces machines sont déstinées aux installations de réserve de l'usine électrique de Lausanne. Pour prendre renseignements et connaissance du cahier des charges, d'adresser au Bureau des Services Industriels, rue Madeleine 3. Les soumissions, accompagnées de plans et devis détaillés, devront être adressées sous pli fermé, avec la mention: "Machines à vapeur, Services électriques" à la Direction des Travaux à Lausanne, où elles seront reçues jusqu'au jeudi 4 janvier 1900 à 4 heures après-midi pour être immédiatement ouvertes en présence des intéressés

La Municipalité de Lausanne (Direction des Travaux) met au concours la fourniture et la pose de 5 alterna-teurs triphasés de 400 chevaux chaqun et faisant 300 tours par minute. Ces machines sont destinées aux installations électriques de Lausanne. Pour prendre renseignements et connaissance du cahier des charges, is adresser au Bureau des Services Industriels, rue Madeleine 3. Les soumissions, accom-pagnées de plans et devis détaillés, devront être adressées sous pli fermé avec la mention: "Alternateurs, Services électriques"